



35

AB

**Beschluss-(Resolutions-)antrag**

der ÖVP-Abgeordneten Karin PRANIESS-KASTNER und Ingrid KOROSEK, eingebracht in der Sitzung des Wiener Landtages am 28.6.2007 zu Post 12 der Tagesordnung,

**betreffend Einrichtung einer Beratungsstelle zur Gleichstellung behinderter Menschen**

Aus unterschiedlichen Anfragebeantwortungen der verschiedenen amtsführenden StadträtInnen zu Themen die Gleichstellung und Anti-Diskriminierung behinderter Menschen in dieser Stadt betreffend geht hervor, dass es offensichtlich bei der notwendigen Gleichstellung behinderter Menschen in Wien Missverständnisse zu geben scheint. Daher ist die Einrichtung einer Beratungsstelle für Gleichstellung, Gleichbehandlung und Antidiskriminierung behinderter Menschen sowohl für die VerantwortungsträgerInnen in der Politik, wie auch für Verwaltung und Bürgerinnen und Bürger in Wien notwendig und sinnvoll.

Eine derartige Beratungsstelle kann analog zum Kompetenzzentrum für barrierefreies, behinderten- und generationengerechtes Bauen eingerichtet werden.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Landtages für Wien folgenden

**Beschlussantrag:**

Der Landtag möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Gesundheit und Soziales möge in Zusammenarbeit und unter Beiziehung von ExpertInnen und anderen RessortleiterInnen eine Beratungsstelle zur Gleichstellung behinderter Menschen einzurichten.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung dieses Antrags an die Frau amtsführende Stadträtin für Gesundheit und Soziales verlangt.

Wien, 28.6.2007

